

Nachrichten aus Schnathorst

Bürgeradweg an der Schnathorster Straße endlich fertig!

Manchmal führen auch Umwege zum Ziel: Der Bürgeradweg an der Schnathorster Straße ist fertig und bietet die lang ersehnte Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger.

Bereits im November 2016 wurde von der Hüllhorster SPD Fraktion ein Rad-Gehweg an der Schnathorster Straße beim Landesbetrieb Straßenbau NRW beantragt. Initiatoren und federführend waren hier die Mitglieder des SPD Ortsverein Schnathorst.

Leider war dieses für die nächsten 10 Jahre nicht vorgesehen. Vom Landesbetrieb NRW wurde angeregt, einen Bürgeradweg zu beantragen und zu bauen. Dem wurde im Bau- und Umweltausschuss im November 2017 parteiübergreifend zugestimmt.

Auch von dem Landesbetrieb gab es daraufhin „grünes Licht“, der dieses Vorhaben dann auch bezuschusst.

Ansonsten wird der Bau von der Gemeinde getragen.

In der Ratssitzung im Oktober 2018 wurde der Bau für 2019 endlich beschlossen.

Jetzt verläuft der Bürgeradweg an der Schnathorster Straße in Richtung Höchte bis zur Umlandstraße.

Der SPD Ortsverein Schnathorst freut sich sehr. „Wieder ist ein kleiner Meilenstein für Schnathorst geschafft.“, so die beiden Vorsitzenden Angelika Holzmeier und Christian Wunsch.



Begutachtung während der Bauphase: Angelika Holzmeier, K.-H. Ortmeier (†), Christian Wunsch, Hartmut Maschmeier, Reinhard Wandtke (v.l.n.r.) Foto: Archiv „Ortsgespräch“

Leitplankenstreit bleibt

Die Leitplanken an der Schnathorster Straße bleiben ein Streitthema. Straßen NRW hatte in den letzten Monaten die Leitplanken weitgehend erneuert.

Die Kurvenbereiche sind jetzt aber nicht mehr abgesichert und das macht den Anliegern große Sorgen. Sie fürchten: „Wenn im Herbst die Blätter fallen oder wenn es im Winter glatt wird, liegen die Fahrzeuge möglicherweise im Graben und gefährden auch die Anlieger.“

Der zuständige Landesbetrieb „Straßen NRW“ hat der Gemeinde nun mitgeteilt, dass es sich hierbei nicht um „intensiv genutzte Aufenthaltsbereiche“ handle und eine Absicherung hier nicht notwendig sei, weil zudem die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h greife.

Die besorgten Anlieger wollen sich damit nicht abfinden und werden sich erneut an Straßen NRW wenden.



Impressum

Herausgeber:



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Schnathorst**

Verantwortlich:

Angelika Holzmeier und
Christian Wunsch, 32609 Hüllhorst

Mitarbeiter/innen an dieser Ausgabe:

Niklas Krusberski, Angelika Holzmeier,
Reinhard Wandtke, Marek Sommer

Druck: SPD-Kreisverband Minden-Lübbecke

September 2021

Auflage: 1.100 Exemplare

Ausgabe: 77, 42. Jahrgang, Nr.: 1/2021